

Anlage 3

Ein Lageplan zur artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahme

Maßnahmenplan Zauneidechsenersatzhabitat in Steinheim an der Murr



Maßnahmen, Zeichenerklärung

- ▲ Totholzstruktur
 - Steinstruktur mit angegliederten Sandlinsen
 - Gehölzpflanzung (optional)
 - Installation temporärer Wanderbarriere
 - ▨ Gehölzentnahme (Auflichtung und Flächenverbund)
 - Offenfläche (Einbringung Sand-Schottergemisch)
 - ▨ Sanierung Trockenmauer
- ## Flächenabgrenzung
- Kurzfristig nutzbare Teilgebiete
 - Verbindungskorridor / Reservefläche
 - Dinglich gesicherte Fläche
- ## Geschützte Biotope
- ▨ Feldhecke Burgberg
 - Schlehen-Feldhecke am Burgberg
 - ▨ Offene Felsbildung am Schützenhaus
 - ▨ Feldgehölz und Feldhecke an der Ruine Burgberg
 - ▨ Trockenmauern Steinberg
 - ▨ Gehölze am Steinberg
 - ▨ Tümpel am Steinberg
 - Sukzessionshang im Otterbachtal (Waldbiotop)
 - Ehemalige Steinbrüche am Burgberg und Steinberg (Naturdenkmal)

Planungsrechtliche
Zulassungsentscheidung
erteilt am 2. Juli 2013
59190-591pä/007-2304#026
Eisenbahn-Bundesamt,
Außenstelle Karlsruhe/Stuttgart

Im Auftrag *P. Runge*
Runge



Planfeststellungsabschnitt 1.5 Zuführung Feuerbach/ Bad Cannstatt

Auftraggeber:
DB ProjektBau GmbH
Großprojekt Stuttgart 21
Wendlingen - Ulm
Rappienstraße 17
70191 Stuttgart

Maßnahmenplan Zauneidechsenersatzhabitat
in Steinheim an der Murr

Auftragnehmer:

Detzel & Matthäus
Gruppe für ökologische Gutachten
Dreifelderstr. 31
70599 Stuttgart
T 07 11 / 65 22 44 66
F 07 11 / 65 22 44 41
www.goeg.de
info@goeg.de

Karten Nr.: 1 Bearbeitung: fb

Maßstab 1:1.000

Stand: November 2012

